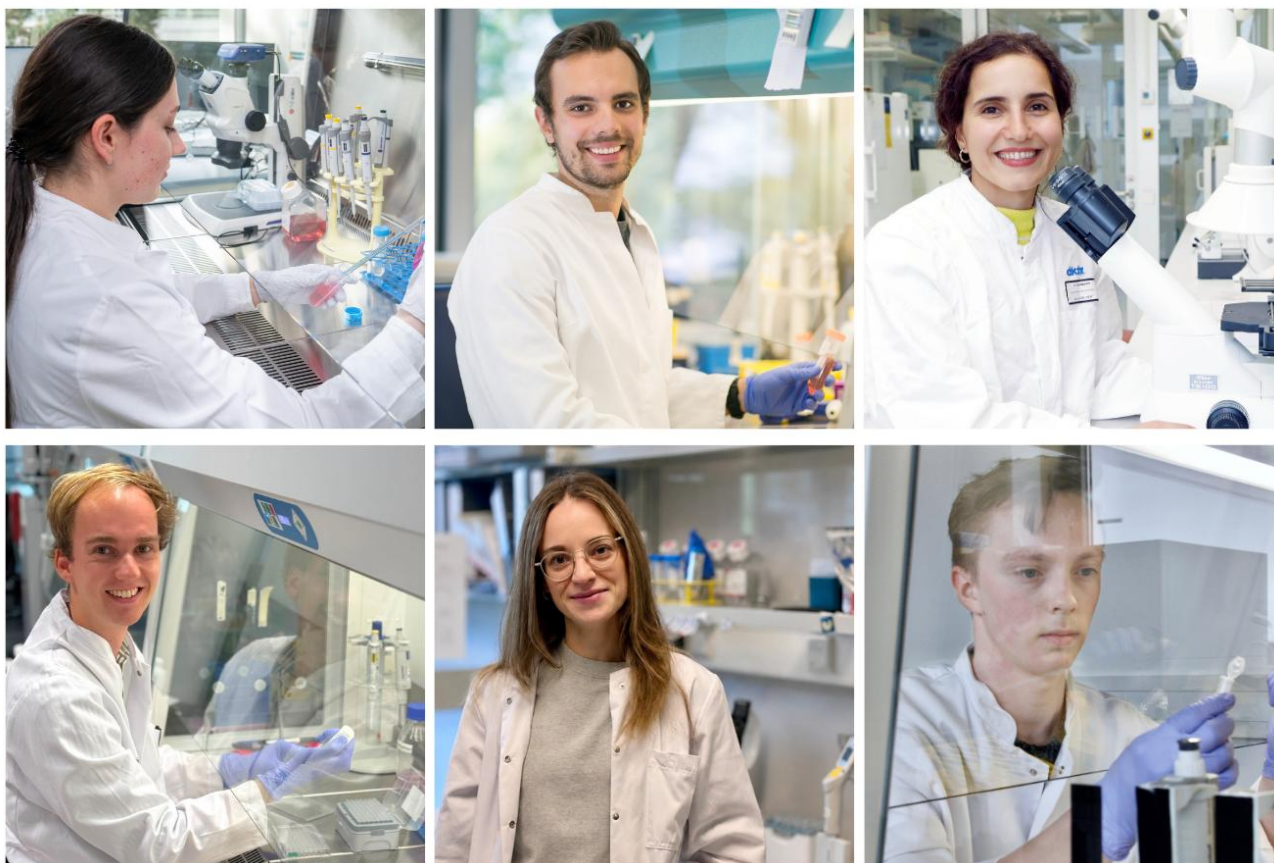


Gegen Blutkrebs und verwandte Erkrankungen

José Carreras Leukämie-Stiftung fördert vielfältig den Forschungsnachwuchs

München, 27. August 2026 – „Leukämie muss heilbar werden – immer und bei jedem. Dieses große Ziel unseres Stifters José Carreras erreichen wir nur über Forschung“, erklärt Dr. Ulrike Serini, Geschäftsführerin der José Carreras Leukämie-Stiftung. Neben der Förderung von exzellenten Forschungsteams an deutschen Einrichtungen unterstützt die Stiftung Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftler mit mehreren Programmen. Dr. Serini: „Wir legen so den Grundstein, dass sich junge Forscherinnen und Forscher dem Kampf gegen Leukämie und anderen Blut- und Knochenmarkserkrankungen widmen können.“



v.l.n.r.: Ekaterina Logvinova, Amar Hadzic, Dr. Sena Alptekin, Dr. Till Braun, Dr. Eva Tranter, Dr. Tobias Zeller

Mit der Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses begann die José Carreras Leukämie-Stiftung bereits im Jahr 1997, als die ersten Forschungsstipendien verliehen wurden. 2014 wurde das Angebot um das erste Stipendienprogramm zur Unterstützung von Promotionsvorhaben erweitert,

2025 um das José Carreras-Clinician-Scientist-Programm zur Verbesserung der Vereinbarkeit von Forschung und Patientenbetreuung.

Mittlerweile wurden fast 250 Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler unterstützt. Einer von ihnen ist Dr. Tobias Sebastian Zeller: „Ich habe 2021 das José Carreras-Promotionsstipendium erhalten. Dank dieser Unterstützung konnte ich mich auf meine experimentelle Forschung über das Antigen LILRB2 konzentrieren. Das Antigen LILRB2 wirkt als Bremse in der Aktivierung von Fresszellen, die im Körper schädliche Erreger wie Bakterien oder Viren vernichten. Ich habe untersucht, ob mit Antikörpern diese Bremse gelöst und so eine Beseitigung von Blutkrebszellen ermöglicht werden kann“, berichtet der Dr. Zeller, der mittlerweile als Assistenzarzt am Klinikum Augsburg tätig ist und seit Juli 2026 seine wissenschaftliche Arbeit im Rahmen eines durch den Deutschen Akademischen Austauschdienst (DAAD) geförderten Postdoc-Aufenthalts am Cancer Institute des University College London fortsetzt. Das vollständige Interview sehen Sie auf dem YouTube-Kanal der José Carreras Leukämie-Stiftung unter: <https://www.youtube.com/@DJCLStiftung>

Aktuell werden durch verschiedene Stipendienprogramme sowie das José Carreras-Clinician-Scientist-Programm 29 Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftler gefördert. Über die Vergabe der ersten Promotionsstipendien im Jahr 2026 wurde bereits berichtet. Seitdem traten weitere Forschende ihre Förderung an. Mehr Informationen über die Forschungsthemen und Motivation der Geförderten finden Sie im Blog der José Carreras Leukämie-Stiftung.

José Carreras-Forschungsstipendien:

Amar Hadzic, Ludwig-Maximilians-Universität München, Medizinische Klinik und Poliklinik III, Labor für Immunmetabolismus am Genzentrum der LMU München

Ekaterina Logvinova, Universitätsklinikum Dresden, Pädiatrische Hämatologie und Onkologie

José Carreras-Clinician-Scientist-Programm:

Dr. Sena Alptekin, Universitätsklinikum Heidelberg, Innere Medizin V, Klinik für Hämatologie, Onkologie und Rheumatologie und Deutsches Krebsforschungszentrum (DKFZ)

Dr. Till Braun, Uniklinik Köln, Klinik I für Onkologie, Hämatologie, Klinische Infektiologie, Klinische Immunologie, Hämostaseologie und Internistische Intensivmedizin, Uniklinik Köln, sowie Medizinische Fakultät der Universität zu Köln

Dr. Eva Tranter, Charité Universitätsmedizin Berlin, Medizinische Klinik mit Schwerpunkt Hämatologie, Onkologie und Tumورimmunologie

Die Förderprogramme im Überblick

José Carreras-Clinician-Scientist-Programm: Unterstützt werden seit 2025 promovierte und wissenschaftlich tätige Ärztinnen und Ärzte während der fachärztlichen Weiterbildung an einer Universitätsklinik in Deutschland, die bereits erfolgreiche Vorarbeiten in der experimentellen oder translationalen Forschung im Thema Leukämie oder verwandter bösartiger Blutkrankheiten

aufweisen. Ziel des Programms ist die Schaffung der erforderlichen Freiräume für die erfolgreiche Etablierung und Verstetigung einer eigenen, kompetitiven Arbeitsgruppe. Dazu wird der oder die Clinician Scientist von der Klinik 50% der vertraglichen Arbeitszeit für die wissenschaftliche Arbeit freigestellt. Für die wissenschaftliche Tätigkeit werden 50% des vertraglich festgelegten Gehalts, maximal 55.500 € pro Jahr für drei Jahre, als Förderung von der José Carreras Leukämie-Stiftung zur Verfügung gestellt. Die nächste Anmeldefrist läuft noch bis zum 30. September 2026.

José Carreras-Forschungsstipendien: Das Programm richtet sich an Nachwuchswissenschaftler und Nachwuchswissenschaftlerinnen, die bereits Erfahrung in der hämatologischen, zellbiologischen, immunologischen oder psychoonkologischen Forschungsarbeit mit Bezug auf Leukämie oder verwandte bösartige Blutkrankheiten besitzen und an einer wissenschaftlichen Institution in Deutschland arbeiten. Das Stipendium ermöglicht es den Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern, sich zu 100% auf ihre Forschung zu konzentrieren. Für das Stipendium ist ab der Beantragungsrunde 2027 ein Förderbetrag von 48.000 € pro Jahr vorgesehen. Außerdem können pro Jahr 1.250 € für Reisekosten, die in unmittelbarem Zusammenhang mit dem Projekt stehen, zusätzlich beantragt werden. Im Fall der Förderung wird zunächst ein Jahr bewilligt; auf Antrag und nach Evaluation kann maximal zweimal eine Verlängerung um je ein Jahr erfolgen. Die Anmeldefrist ist zum 31. März eines jeden Jahres.

José Carreras-Promotionsstipendien: Mit den José Carreras-Promotionsstipendien (Erwachsene) und José Carreras-GPOH-Promotionsstipendien (Pädiatrie) werden bessere Voraussetzungen für Studierende der Humanmedizin und verwandter Fächer, die ihre Dissertationsarbeiten auf dem Gebiet der Leukämie und verwandter Blutkrankheiten machen, geschaffen. Dazu unterstützt die Deutsche José Carreras Leukämie-Stiftung jeweils bis zu zehn Doktoranden für maximal zwölf Monate mit 12.000 €. Außerdem können ab der Beantragungsrunde 2027 bis zu 1.000 € für Reisekosten, die in unmittelbarem Zusammenhang mit dem Projekt stehen, zusätzlich beantragt werden. Die Anmeldefrist ist zum 31. März eines jeden Jahres.

Weitere Informationen über die Förderprojekte der José Carreras Leukämie-Stiftung sowie die Antragsstellung finden Sie unter <https://www.carreras-stiftung.de/projektfoerderung/>

Deutsche José Carreras Leukämie-Stiftung

Die José Carreras Leukämie-Stiftung fördert wissenschaftliche Forschungs-, Infrastruktur und Sozialprojekte. 1987 erkrankte Stifter José Carreras an Leukämie. Aus Dankbarkeit über die eigene Heilung gründete er 1995 den gemeinnützigen Deutsche José Carreras Leukämie-Stiftung e.V. und anschließend die dazugehörige Stiftung. Seither wurden bereits über 250 Millionen Euro an Spenden gesammelt und fast 1.600 Projekte finanziert, die den Bau von Forschungs- und Behandlungseinrichtungen, die Erforschung und Heilung von Leukämie und anderer hämato-onkologischer Erkrankungen, die Förderung von jungen Wissenschaftlern im Rahmen von Stipendienprogrammen sowie die Unterstützung der Arbeit von Selbsthilfegruppen und Elterninitiativen zum Ziel haben. 2019 wurde die José Carreras Leukämie-Stiftung von der Deutschen Universitätsstiftung und dem Stifterverband als Wissenschaftsstiftung des Jahres ausgezeichnet. Der

Deutsche José Carreras Leukämie-Stiftung e.V. ist Träger des DZI Spenden-Siegels, dem Gütesiegel im deutschen Spendenwesen.

Wer mehr erfahren möchte:

Website: www.carreras-stiftung.de

Facebook: [jose carreras leukaemie-stiftung](https://www.facebook.com/josecarrerasleukaemie-stiftung)

Instagram: [josecarrerasleukaemiestiftung](https://www.instagram.com/josecarrerasleukaemiestiftung)

YouTube: [José Carreras Leukämie Stiftung](https://www.youtube.com/JoséCarrerasLeukämieStiftung)

Wer helfen möchte:

Online-Spenden: <https://carreras-stiftung.de/spenden/>

Spenden-Telefonhotline: 01802 400 100

(Kosten aus dem deutschen Netz: 0,06 €; aus dem Ausland abweichend)

Spendenkonto: Deutsche José Carreras Leukämie-Stiftung e.V.

Commerzbank AG München | IBAN: DE96 7008 0000 0319 9666 01 | BIC: DRESDEFF700

Kontakt und weitere Informationen:

Deutsche José Carreras Leukämie-Stiftung

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Elisabethstraße 23 | 80796 München

Tel: 089 / 27 29 04 -40

E-Mail: presse@carreras-stiftung.de